

# Die Münchner Pkw-Daten der Jahre 2016 bis 2020

## Eine Auswertung der Personenkraftwagen nach Segmenten, Kraftstoff-/Antriebsart und Nutzungsart

Text, Tabellen, Grafiken, Karte: **Shabnam Shewamal**

Die typischen Merkmale einer Großstadtmetropole wie der Landeshauptstadt München sind eine hohe Bevölkerungszahl, eine große Anzahl an Fahrzeugen auf den Straßen und das damit einhergehende hohe Verkehrsaufkommen. Dieser Artikel befasst sich mit den Pkw-Daten Münchens in den Jahren 2016 bis 2020. Hierbei wird nach Pkw-Segmenten, Kraftstoff-/Antriebsart und Nutzungsart analysiert. In den Medien findet derzeit eine kritische Berichterstattung über die Zunahme an SUVs und Geländewagen in den Großstädten statt. Ein weiteres Thema in Bezug auf Fahrzeuge, welches in der Öffentlichkeit diskutiert wird, ist das Verbot der Verbrenner-Motoren. Diesbezüglich soll untersucht werden, ob gewisse mögliche Trends dieser beiden Themen in München erkennbar sind.

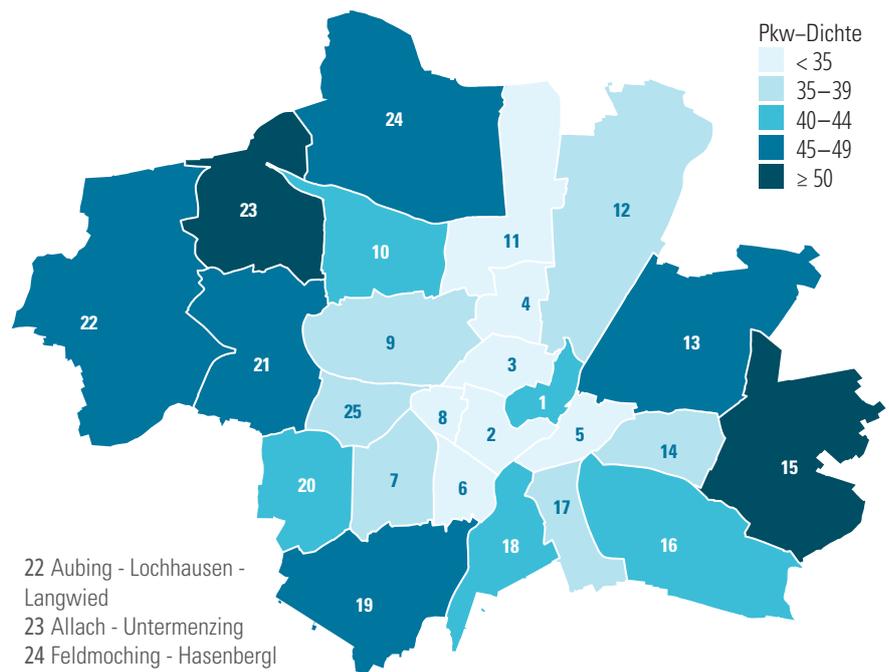
*Bestand an Kraftfahrzeugen stieg in letzten fünf Jahren um 4,7 % an*

Zum Stand 31.12.2020 waren in München insgesamt 851 641 Kraftfahrzeuge gemeldet. Dies bedeutet eine Steigerung um 4,7 % im Vergleich zum 31.12.2016, siehe Tabelle 1, wobei die Hauptwohnsitzbevölkerung in diesem Zeitraum nur um 1,2% anstieg. Den größten Anteil unter den Kraftfahrzeugen machen die Personenkraftwagen mit 85,0% (724 303) aus. Diese sind im Vergleich zum Jahr 2016 um 3,3% (23 172) gestiegen. Die größte anteilige Zunahme verzeichnen jedoch die Lkws. Während 2016 noch 35 530 Lastkraftwagen in München gemeldet waren, waren es 2020 schon 43 594, was

### Private PKWs pro 100 volljährige Hauptwohnsitzpersonen im Jahr 2020

Karte 1

- 1 Altstadt - Lehel
- 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt
- 3 Maxvorstadt
- 4 Schwabing West
- 5 Au - Haidhausen
- 6 Sendling
- 7 Sendling - Westpark
- 8 Schwanthalerhöhe
- 9 Neuhausen - Nymphenburg
- 10 Moosach
- 11 Milbertshofen - Am Hart
- 12 Schwabing - Freimann
- 13 Bogenhausen
- 14 Berg am Laim
- 15 Trudering - Riem
- 16 Ramersdorf - Perlach
- 17 Obergiesing - Fasangarten
- 18 Untergiesing - Harlaching
- 19 Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln
- 20 Hadern
- 21 Pasing - Obermenzing
- 22 Aubing - Lochhausen - Langwied
- 23 Allach - Untermenzing
- 24 Feldmoching - Hasenberg
- 25 Laim



© Statistisches Amt München

**Kraftfahrzeugbestand 2016–2020 nach Fahrzeugtyp und Nutzungsart, Stand jeweils 31. Dezember**

Tabelle 1

Fahrzeugtyp	2016		2017		2018		2019		2020	
	Anzahl	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>813 592</b>	<b>100,0</b>	<b>821 005</b>	<b>100,0</b>	<b>832 524</b>	<b>100,0</b>	<b>852 263</b>	<b>100,0</b>	<b>851 641</b>	<b>100,0</b>
davon Krafträder	61 612	7,6	62 420	7,6	63 119	7,6	64 755	7,6	66 863	7,9
Personenkraftwagen	701 131	86,2	706 069	86,0	714 658	85,8	729 845	85,6	724 303	85,0
Kraftomnibusse	1 447	0,2	1 445	0,2	1 530	0,2	1 554	0,2	1 427	0,2
Lastkraftwagen	35 530	4,4	37 029	4,5	38 839	4,7	41 224	4,8	43 594	5,1
Zugmaschinen	4 028	0,5	4 049	0,5	4 057	0,5	4 195	0,5	4 238	0,5
selbstfahrende Arbeitsmaschinen	1 083	0,1	1 074	0,1	1 038	0,1	1 008	0,1	996	0,1
sonstige Kraftfahrzeuge	8 761	1,1	8 919	1,1	9 283	1,1	9 682	1,1	10 220	1,2

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

einen Anstieg von 22,7 % entspricht. Im Folgenden werden jedoch ausschließlich die Personenkraftwagen betrachtet.

In Tabelle 2, Seite 54, wird der Personenkraftwagenbestand der Jahre 2016 bis 2020 nach Kraftstoff-/Antriebsart und Nutzungsart dargestellt. Dabei zeigt sich, dass der größte Anteil (2016: 73,4 %, 2020: 73,9 %) der Münchner Pkws privat genutzt wurde. Während die private Nutzung innerhalb der Jahre 2016 und 2020 kontinuierlich wuchs, ist bei der gewerblichen Nutzung im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um 7,6 % festzustellen. Eine mögliche Ursache für diese Abnahme könnte an den Folgen der Corona-Pandemie liegen.

*Zunahme der privat genutzten Pkws in München*

Im Jahr 2020 kamen auf 100 volljährige Einwohner\*innen 40 Privat-Pkws. Im Vergleich dazu betrug diese private Pkw-Dichte im Jahr 2016 noch 39. In Karte 1 ist zu sehen, dass dieser Wert für die einzelnen Stadtbezirke variiert. Insbesondere in den Stadtbezirken der Innenstadt war die Pkw-Dichte geringer als der gesamtstädtische Durchschnitt. Den geringsten Wert wies mit 30 der Stadtbezirk 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt auf. Als Ausnahme fiel der Stadtbezirk 1 Altstadt - Lehel mit 40 Pkws auf 100 volljährige Personen auf. Die höchsten Werte besaßen die Stadtbezirke, welche vom Stadtzentrum weiter entfernt liegen. So kamen im Stadtbezirk 23 Allach - Untermenzing auf 100 volljährige Personen 56 Personenkraftfahrzeuge und in 15. Stadtbezirk Trudering - Riem lag die Pkw-Dichte bei 52.

*Pkw-Dichte in Allach - Untermenzing bei 56*

Das Ziel der Politik ist zur Minimierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen von konventionellen auf alternative Antriebsarten umzusteigen. Das bedeutet weniger Diesel und Benzin, dafür aber mehr Elektro und Hybrid. Ist München dabei diese Ziele umzusetzen?

*Insgesamte Abnahme der Diesel-Pkws*

Fasst man privat und gewerblich genutzte Pkws zusammen, so ist für den Bestand zum 31.12.2020 ein Rückgang der konventionellen Kraftstoffart Diesel um 17,0 % im Vergleich zum 31.12.2016 zu erkennen, siehe Grafik 1, Seite 54. Benzin-Pkws weisen eine Zunahme um 7,5 % auf. Obwohl die gewerblichen Pkws zum Stand 31.12.2020 insgesamt abgenommen haben, was sich insbesondere bei den Benzin- und Diesel-Pkws niederschlägt, gab es sogar einen Zuwachs bei Elektro- und Hybrid-Pkws.

**Pkw-Bestand 2016–2020 nach Kraftstoff-/Antriebsart und Nutzungsart, Stand jeweils 31. Dezember**

Tabelle 2

**Pkw-Bestand – gewerblich**

Kraftstoff-/Antriebsart	2016		2017		2018		2019		2020	
	Anzahl	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>186 481</b>	<b>100,0</b>	<b>187 000</b>	<b>100,0</b>	<b>191 186</b>	<b>100,0</b>	<b>204 629</b>	<b>100,0</b>	<b>189 143</b>	<b>100,0</b>
davon Benzin	53 551	28,7	60 708	32,5	73 540	38,5	81 092	39,6	64 829	34,3
Diesel	128 689	69,0	120 286	64,3	108 893	57,0	105 822	51,7	88 402	46,7
Elektro	1 238	0,7	1 669	0,9	2 184	1,1	4 146	2,0	5 199	2,7
Erdgas (einschl bivalent)	177	0,1	144	0,1	152	0,1	176	0,1	210	0,1
Flüssiggas (einschl bivalent)	140	0,1	128	0,1	122	0,1	122	0,1	113	0,1
Hybrid	2 676	1,4	4 039	2,2	6 269	3,3	13 233	6,5	30 362	16,1
darunter Plug-in	1 729	0,9	2 077	1,1	2 476	1,3	4 386	2,1	8 220	4,3
sonstige, unbekannt, nicht gefüllt	10	0,0	26	0,0	26	0,0	38	0,0	28	0,0

**Pkw-Bestand – privat**

Kraftstoff-/Antriebsart	2016		2017		2018		2019		2020	
	Anzahl	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>514 650</b>	<b>100,0</b>	<b>519 069</b>	<b>100,0</b>	<b>523 472</b>	<b>100,0</b>	<b>525 216</b>	<b>100,0</b>	<b>535 160</b>	<b>100,0</b>
davon Benzin	344 629	67,0	350 849	67,6	358 129	68,4	360 359	68,6	363 270	67,9
Diesel	163 726	31,8	160 679	31,0	156 071	29,8	153 129	29,2	154 369	28,8
Elektro	339	0,1	609	0,1	926	0,2	1 523	0,3	3 085	0,6
Erdgas (einschl bivalent)	658	0,1	717	0,1	848	0,2	905	0,2	939	0,2
Flüssiggas (einschl bivalent)	2 765	0,5	2 701	0,5	2 611	0,5	2 383	0,5	2 296	0,4
Hybrid	2 440	0,5	3 424	0,7	4 798	0,9	6 823	1,3	11 111	2,1
darunter Plug-in	208	0,0	499	0,1	849	0,2	1 150	0,2	2 440	0,5
sonstige, unbekannt, nicht gefüllt	93	0,0	90	0,0	89	0,0	94	0,0	90	0,0

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

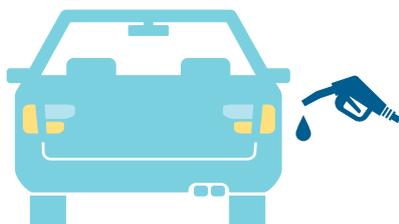
**Pkw-Bestand zum 31.12.2020 nach Kraftstoff-/Antriebsart**

Grafik 1

**konventionell**

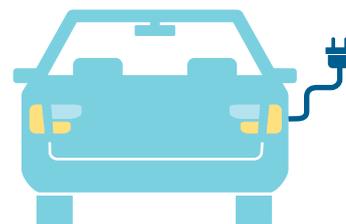
**242 771** Diesel ↘  
–17,0% gegenüber 2016

**428 099** Benzin ↗  
+7,5% gegenüber 2016

**alternativ**

**8 284** Elektro ↗  
+425,0% gegenüber 2016

**41 473** Hybrid ↗  
+710,7% gegenüber 2016



© Statistisches Amt München

Betrachtet man den Bestand der Benzin-Pkws, so fällt wie bereits erwähnt nur bei den gewerblich genutzten Pkws ein Rückgang über 20,1% im Vergleich zum Vorjahr auf (siehe Tabelle 2). Dies ist möglicherweise nur der Abnahme der gewerblichen Pkws aufgrund des Corona-Pandemie-Jahres geschuldet. Ansonsten ist in den Vorjahren weder bei gewerblich noch bei privat genutzten Pkws eine Abnahme zu erkennen. Vielmehr ist eine Zunahme aus Tabelle 2 zu ersehen. Gewerblich betrug der Anstieg an Benzin-Pkws in den Jahren 2016 bis 2019 zwischen 10,3% und 21,1%. Unter den privat genutzten Pkws hingegen ist der Anstieg sogar bis 2020 erkennbar. Prozentual betrachtet lag dieser Anteil zwischen 0,6 und 2,1%.

Gewerblich genutzte Diesel-Pkws haben im gesamten Betrachtungszeitraum kontinuierlich abgenommen. Während 2016 noch 69,0% der gewerblichen Pkws Diesel tankten, waren es im Jahr 2020 nur noch 46,7%. Auch in der privaten Nutzung ist eine Abnahme – bis auf das Jahr 2020 – ersichtlich. Zu der Abnahme im Jahr 2020 muss erwähnt werden, dass die Anzahl der Diesel-Pkws zwar stieg, jedoch ihr Anteil an allen Pkws weiterhin sank. Hier lagen die Anteile der privat genutzten Diesel-Pkws am privaten Pkw-Gesamtbestand der Jahre 2016 und 2020 bei 31,8% bzw. 28,8%.

Fasst man auch hier privat und gewerblich genutzte Pkws zusammen, so ist für den Bestand zum 31.12.2020 ein enormer Anstieg dieser beiden alternativen Antriebsarten im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen (siehe Grafik 1). Elektroantrieb stieg um 425,0% und Hybridantrieb sogar um 710,7% gegenüber dem 31.12.2016.

*2020 achtmal mehr Hybrid-Pkws als 2016*

Zum Stand 31.12.2020 waren in der Landeshauptstadt München insgesamt 8 284 Elektro- und 41 473 Hybrid-Pkws zugelassen, welche zum größten Teil gewerblich genutzt wurden (Tabelle 2). Zwar ist der Anteil dieser beiden alternativen Antriebsarten im Vergleich zu den konventionellen Kraftstoff-betriebenen Pkws mit 1,1% bzw. 5,7% noch eher gering, jedoch durchliefen sie in den vergangenen fünf Jahren eine enorme Entwicklung. Während zum Stand 31.12.2016 erst 1 238 Elektro- und 2 676 Hybrid-Pkws gewerblich zugelassen waren, waren es am 31.12.2020 bereits 4,2-mal (5 199) bzw. 11,3-mal (30 362) so viele. Auch privat waren am 31.12.2020 mehr Elektro- und Hybrid-Pkws zugelassen. Am 31.12.2016 lagen diese Werte bei 339 und 2 440 Pkws und fünf Jahre später bei 3 085 und 11 111 Pkws. Insgesamt waren 2020 privat 5,3-mal mehr Elektro-Pkws und 8,1-mal mehr Hybrid-Pkws in München zugelassen.

Betrachtet man anstelle der Jahresendbestände die Erstzulassungen fabrikneuer Pkws in München nach Kraftstoff/Antriebsart, so zeigt sich Folgendes:

Fasst man privat und gewerblich genutzte Neuzulassungen der konventionellen Kraftstoffarten Benzin und Diesel zusammen und vergleicht die Ergebnisse, so ergibt sich Grafik 2, Seite 56. Erstmals zugelassene Diesel-Pkws sinken im Jahr 2020 gegenüber 2016 um 53,9% und Benziner um 11,1%.

*53,9% weniger Diesel-Pkws bei Erstzulassungen als vor fünf Jahren*

Obwohl die Anzahl der erstzugelassenen Personenkraftwagen in der Landeshauptstadt im Jahr 2020 im Vergleich zu 2016 bis 2019 gesunken ist, ist dennoch ein Trend in der Entwicklung der unterschiedlichen Kraftstoff/Antriebsarten zu erkennen. Der Rückgang der Erstzulassungen ist wahrscheinlich der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Folgen zu schulden gefallen.

Den größten Teil der Erstzulassungen machen die gewerblich genutzten Pkws aus. Der Anteil der Benziner bei den Erstzulassungen wuchs in den vergangenen fünf Jahren, siehe Tabelle 3, Seite 56. Während 33,5% der im Jahr 2016 gewerblich erstzugelassenen Pkws Benziner waren, waren es im Jahr 2020 38,3%. Für privat genutzte Pkws verhält es sich für die Jahre 2016 bis 2018 ähnlich, jedoch zeigte sich in den Jahren 2019 und 2020 ein Rückgang der Benziner bei den Erstzulassungen. 2016 betrug ihr Anteil 64,6% an den insgesamt privat erstzugelassenen Pkws und im Jahr 2020 lag dieser Wert bei 52,3%.

**Pkw-Erstzulassungen 2016–2020 nach Kraftstoff-/Antriebsart und Nutzungsart, Stand jeweils 31. Dezember**

Tabelle 3

**Pkw-Erstzulassungen – gewerblich**

Kraftstoff-/Antriebsart	2016		2017		2018		2019		2020	
	Anzahl	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>174 298</b>	<b>100,0</b>	<b>170 153</b>	<b>100,0</b>	<b>175 167</b>	<b>100,0</b>	<b>192 736</b>	<b>100,0</b>	<b>142 788</b>	<b>100,0</b>
davon Benzin	58 416	33,5	66 663	39,2	89 770	51,2	90 636	47,0	54 654	38,3
Diesel	113 479	65,1	99 009	58,2	76 214	43,5	80 876	42,0	51 989	36,4
Elektro	582	0,3	1 233	0,7	1 360	0,8	3 470	1,8	3 391	2,4
Erdgas (einschl bivalent)	15	0,0	11	0,0	55	0,0	71	0,0	66	0,0
Flüssiggas (einschl bivalent)	10	0,0	1	0,0	11	0,0	19	0,0	3	0,0
Hybrid	1 778	1,0	3 220	1,9	7 756	4,4	17 658	9,2	32 683	22,9
darunter Plug-in	1 190	0,7	1 523	0,9	2 054	1,2	4 123	2,1	7 754	5,4
sonstige, unbekannt, nicht gefüllt	18	0,0	16	0,0	1	0,0	6	0,0	2	0,0

**Pkw-Erstzulassungen – privat**

Kraftstoff-/Antriebsart	2016		2017		2018		2019		2020	
	Anzahl	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>20 718</b>	<b>100,0</b>	<b>21 037</b>	<b>100,0</b>	<b>20 589</b>	<b>100,0</b>	<b>20 686</b>	<b>100,0</b>	<b>17 548</b>	<b>100,0</b>
davon Benzin	13 390	64,6	15 005	71,3	14 845	72,1	13 548	65,5	9 176	52,3
Diesel	6 857	33,1	5 062	24,1	4 386	21,3	5 035	24,3	3 530	20,1
Elektro	98	0,5	240	1,1	265	1,3	603	2,9	1 618	9,2
Erdgas (einschl bivalent)	15	0,1	40	0,2	122	0,6	74	0,4	45	0,3
Flüssiggas (einschl bivalent)	18	0,1	30	0,1	34	0,2	39	0,2	29	0,2
Hybrid	340	1,6	660	3,1	935	4,5	1 381	6,7	3 149	17,9
darunter Plug-in	109	0,5	264	1,3	308	1,5	293	1,4	1 248	7,1
sonstige, unbekannt, nicht gefüllt	–	0,0	–	0,0	2	0,0	6	0,0	1	0,0

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

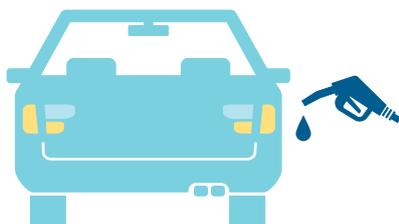
**Pkw-Erstzulassungen 2020 nach Kraftstoff-/Antriebsart**

Grafik 2

**konventionell**

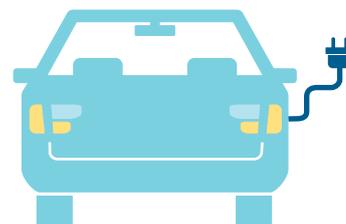
**55 519** Diesel ↘  
–53,9 % gegenüber 2016

**63 830** Benzin ↘  
–11,1 % gegenüber 2016

**alternativ**

**5 009** Elektro ↗  
+636,6 % gegenüber 2016

**35 832** Hybrid ↗  
+1 591,8 % gegenüber 2016



© Statistisches Amt München

Diesel-Pkws weisen hingegen eine größere Abnahme auf. Wurden im Jahr 2016 113 479 (65,1 %) gewerblich und 13 390 (64,6 %) Pkws privat neu zugelassen, so waren es im Jahr 2020 lediglich 51 989 (36,4 %) gewerblich und 3 530 (20,1 %) privat.

Auch bei den Erstzulassungen der Elektro- und Hybrid-Pkws ist eine enorme Entwicklung zu sehen. Wurden 2016 nur 582 (0,3 %) Elektro und 1 178 (1,0 %) Hybrid Pkws gewerblich zugelassen, waren es im Jahr 2020 bereits 3 392 (2,4 %) bzw. 32 683 (22,9 %). Betrachtet man privat und gewerblich erstzugelassene Pkws zusammen, haben sich die Elektro- und Hybrid-Pkw-Erstzulassungen in den letzten fünf Jahren um das Sieben- bzw. 17-fache erhöht. Gegenüber dem Vorjahr 2019 sind Elektro-Pkw-Erstzulassungen um 23,0 % und Hybrid-Pkw-Erstzulassungen sogar um 88,2 % gestiegen (siehe Grafik 2).

Ein weiterer Trend, welcher kein politisches Ziel bzw. Vorhaben darstellt, ist der Anstieg der SUVs („Sport Utility Vehicle“) und der Geländewagen in den Großstädten. Dies ist in den Medien ein stark diskutiertes Thema. Trifft das auch auf die Landeshauptstadt München zu?

*2020 7,4-mal mehr Elektro-Pkws und 16,9-mal mehr Hybrid-Pkws neu zugelassen als 2016*

*61,7 % mehr SUVs und Geländewagen im Bestand als vor fünf Jahren*

Tabelle 4 stellt den Pkw-Bestand der Jahre 2016 bis 2020, jeweils zum Stand 31.12. des Jahres, nach Segmenten dar. Die größten Anteile fallen auf die Segmente Kompaktklasse, Mittelklasse und Kleinwagen. Während der Kleinwagenanteil in den vergangenen fünf Jahren einen kleinen Anstieg über 0,2 % durchlief, nahm die Anzahl der Pkws aus der Kompakt- und Mittelklasse ab. Auch die Anteile der zugelassenen Mini- und Großraum-Vans nahmen im Vergleich zu 2016 ab (-0,4 % bzw. -0,5 %).

Betrachtet man die Entwicklung der SUVs und Geländewagen, die in den vergangenen fünf Jahren in München zugelassen waren, bestätigt sich dieser Trend auch für die Landeshauptstadt.

### Pkw-Bestand 2016–2020 nach Segment

Tabelle 4

Segment	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>701 131</b>	<b>100,0</b>	<b>706 069</b>	<b>100,0</b>	<b>714 658</b>	<b>100,0</b>	<b>729 845</b>	<b>100,0</b>	<b>724 303</b>	<b>100,0</b>
davon Kleinwagen	37 596	5,4	38 626	5,5	39 861	5,6	40 868	5,6	41 473	5,7
Kleinwagen	96 934	13,8	97 729	13,8	99 003	13,9	100 660	13,8	101 737	14,0
Kompaktklasse	171 815	24,5	169 009	23,9	168 123	23,5	165 565	22,7	166 169	22,9
Mittelklasse	123 556	17,6	119 910	17,0	116 304	16,3	113 539	15,6	106 557	14,7
Obere Mittelklasse	50 526	7,2	50 925	7,2	49 353	6,9	49 744	6,8	46 849	6,5
Oberklasse	9 756	1,4	9 945	1,4	10 467	1,5	10 365	1,4	9 864	1,4
Geländewagen	44 920	6,4	45 957	6,5	50 022	7,0	58 149	8,0	60 672	8,4
SUVs	29 567	4,2	38 023	5,4	48 541	6,8	57 331	7,9	59 841	8,3
Sportwagen	19 963	2,8	19 833	2,8	20 080	2,8	20 433	2,8	20 242	2,8
Mini-Vans	19 285	2,8	19 727	2,8	17 972	2,5	18 378	2,5	17 465	2,4
Großraum-Vans	40 142	5,7	40 622	5,8	40 614	5,7	40 342	5,5	37 513	5,2
Utilities/Wohnmobile	25 354	3,6	26 584	3,8	27 899	3,9	29 189	4,0	30 458	4,2
Sonstige, nicht zuzuordnen, EZ vor 1990	31 717	4,5	29 179	4,1	26 419	3,7	25 282	3,5	25 463	3,5

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

Die Anzahl beider Segmente nahm seit 2016 kontinuierlich zu. Grafik 3 veranschaulicht diese Entwicklung. Fasst man SUVs und Geländewagen zusammen, so ist ihre Anzahl im Jahr 2020 im Vergleich zu 2016 um 61,7 % gestiegen. Der Anteil der SUVs hat sich innerhalb der letzten fünf Jahre fast verdoppelt.

*2019 und 2020 machen SUVs und Geländewagen den größten Anteil bei Erstzulassungen aus*

Diese Entwicklung macht sich auch bei den Pkw-Erstzulassungen bemerkbar. In Tabelle 5 sind analog zum Bestand die Pkw-Erstzulassungen nach den Segmenten für die Jahre 2016 bis 2020 dargestellt. Die Kompaktklasse stellte 2016 sowohl bei den Erstzulassungen als auch beim Pkw-Bestand den größten Anteil dar. Dies änderte sich jedoch. 2016 wurden 56 598 (29,0 %) Pkws der Kompaktklasse neu zugelassen. In den Jahren 2019 und 2020 betrug ihr Anteil an allen Erstzulassungen nur noch 21,3 % bzw. 23,7 %.

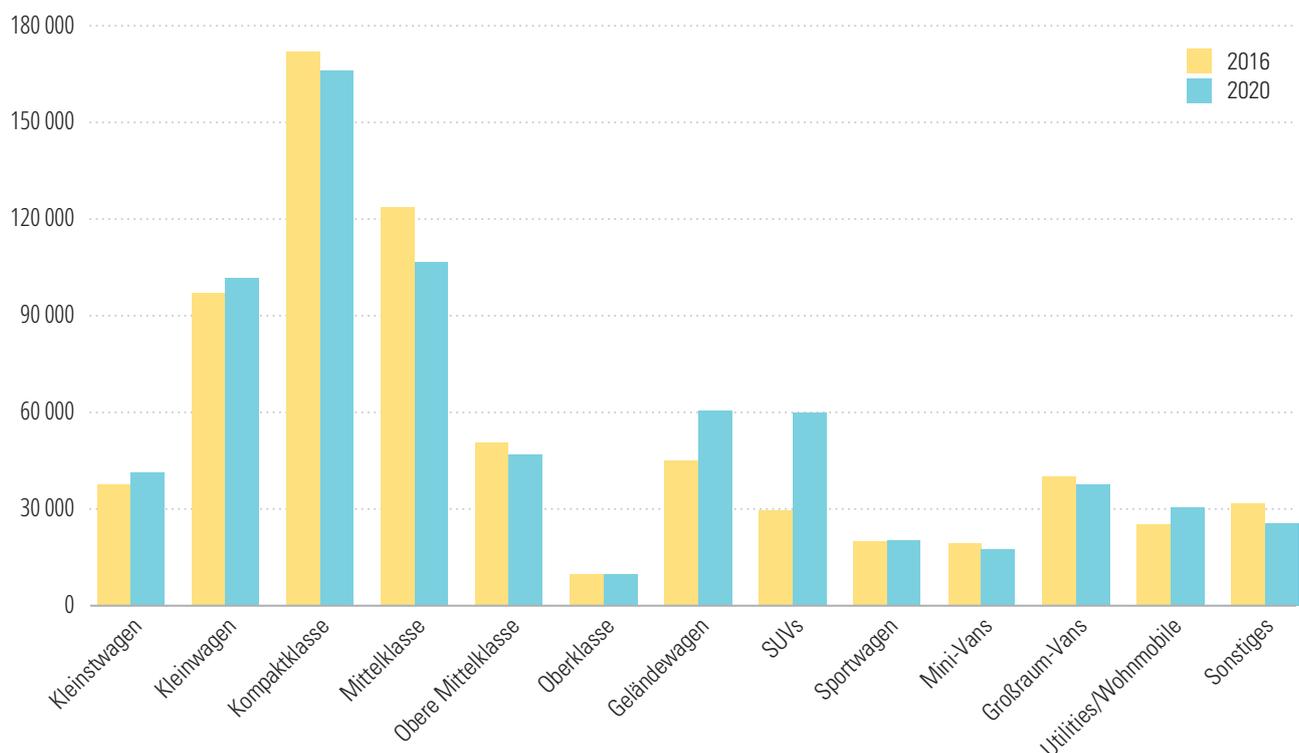
Der Anteil der SUVs und Geländewagen jedoch nahm zu. Wurden 2016 erst 11 174 (5,7 %) SUVs und 16 067 (8,2 %) Geländewagen zugelassen, waren es 2020 bereits 82,3 % mehr SUVs (20 370) und 39,1 % mehr Geländewagen (22 355), siehe Grafik 4. Fasst man SUVs und Geländewagen zusammen, dann überwogen diese 2019 und 2020 die Kompaktklasse und stellten die Mehrheit bei den Erstzulassungen dar.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ein Umstieg von konventionellen Kraftstoffen auf alternative Antriebsarten seine Wirkung sowohl im Pkw-Bestand als auch insbesondere bei den Neuzulassungen zeigt. Wenn sich dieser Trend in den kommenden fünf Jahren weiterhin so entwickelt, dann wird sich die Anzahl an Elektro- und Hybrid-Pkws am Gesamtbestand in der Landeshauptstadt deutlich spürbar machen.

Allerdings konnte auch der Trend der Zunahme von SUVs und Geländewagen für München nachgewiesen werden.

**Pkw-Bestand 31.12.2016 und 31.12.2020 nach Segment**

Grafik 3



© Statistisches Amt München

**Pkw-Erstzulassungen 2016–2020 nach Segment**

Tabelle 5

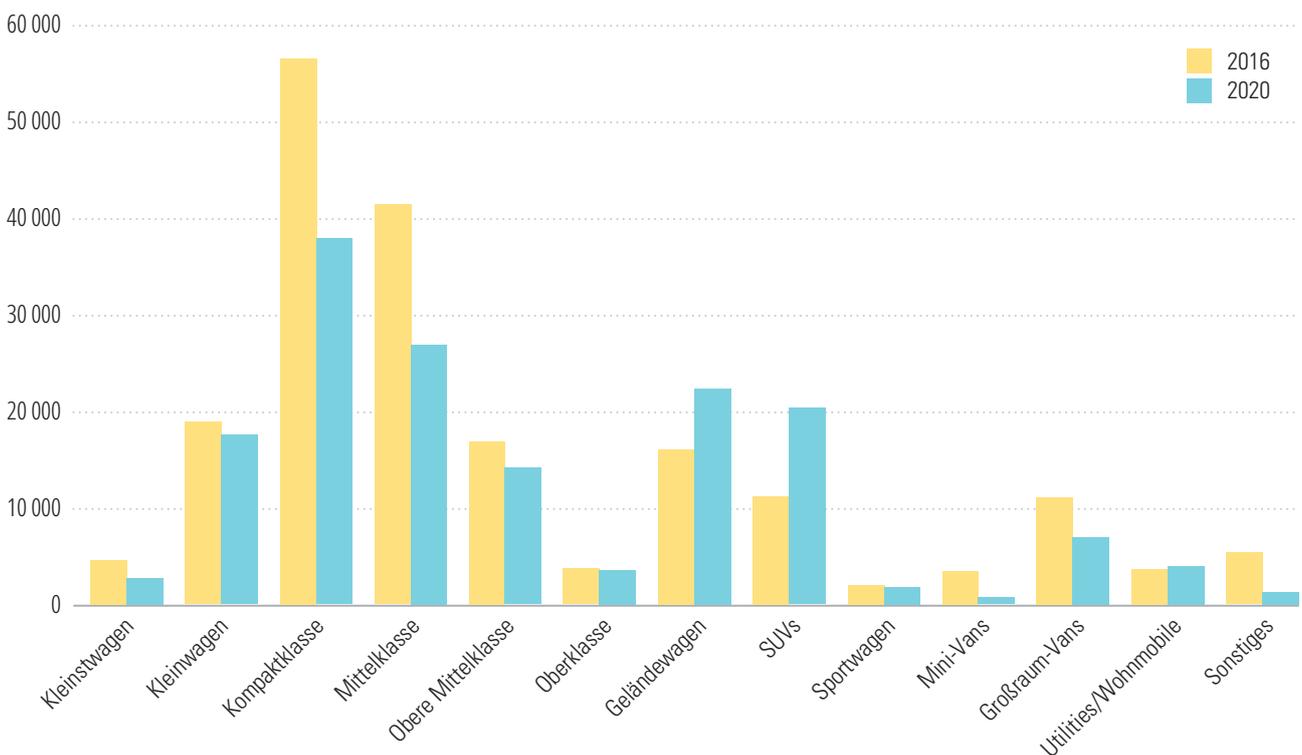
Segment	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %								
<b>insgesamt</b>	<b>195 016</b>	<b>100,0</b>	<b>191 190</b>	<b>100,0</b>	<b>195 756</b>	<b>100,0</b>	<b>213 422</b>	<b>100,0</b>	<b>160 336</b>	<b>100,0</b>
davon Kleinwagen	4 592	2,4	4 050	2,1	4 505	2,3	5 711	2,7	2 752	1,7
Kleinwagen	18 932	9,7	19 515	10,2	19 223	9,8	20 059	9,4	17 556	10,9
Kompaktklasse	56 598	29,0	50 113	26,2	46 899	24,0	45 410	21,3	37 939	23,7
Mittelklasse	41 488	21,3	38 500	20,1	38 334	19,6	37 892	17,8	26 929	16,8
Obere Mittelklasse	16 893	8,7	18 659	9,8	18 406	9,4	19 947	9,3	14 178	8,8
Oberklasse	3 702	1,9	3 877	2,0	4 723	2,4	5 124	2,4	3 534	2,2
Geländewagen	16 067	8,2	15 079	7,9	16 772	8,6	25 309	11,9	22 355	13,9
SUVs	11 174	5,7	17 688	9,3	26 536	13,6	30 294	14,2	20 370	12,7
Sportwagen	1 987	1,0	1 642	0,9	1 727	0,9	2 439	1,1	1 787	1,1
Mini-Vans	3 437	1,8	3 900	2,0	1 271	0,6	2 098	1,0	710	0,4
Großraum-Vans	11 106	5,7	11 266	5,9	11 354	5,8	12 640	5,9	6 970	4,3
Utilities/Wohnmobile	3 665	1,9	4 072	2,1	4 453	2,3	4 846	2,3	3 979	2,5
Sonstige, nicht zuzuordnen, EZ vor 1990	5 375	2,8	2 829	1,5	1 553	0,8	1 653	0,8	1 277	0,8

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

**Pkw-Erstzulassungen 2016 und 2020 nach Segment**

Grafik 4



© Statistisches Amt München